

- A10 Digitale Revolution: Technologien, die unseren Alltag verändern werden  
Lesen Sie den folgenden Text und ergänzen Sie die Präpositionalgruppen. Arbeiten Sie zu zweit.

auf die Kapazität integrierter Schaltkreise ◊ in ihre Smartphones ◊ aus dem Regal ◊ in unserem Alltag ◊ in die fremde Sprache ◊ auf der Straße ◊ auf einer riesigen Kinoleinwand ◊ in die simulierte Umgebung ◊ mit Robotern ◊ im Zug oder im Flugzeug ◊ auf Online-Wörterbücher ◊ im Bereich der Wahrnehmung und Beweglichkeit ◊ in die Massenproduktion ◊ an Roboterfahrzeugen

Die digitale Revolution setzt zum Sprint an. Mit rasanten technischen Fortschritten wird Science-Fiction-Technik demnächst unseren Alltag erreichen – diesmal wirklich.

1

### Die Roboter kommen

Computer könnten zwar vergleichsweise leicht Intelligenztests lösen oder Dame spielen, schrieb der Philosoph Hans Moravec einmal, es sei aber schwierig bis unmöglich, ihnen

..... (1) die Fertigkeiten eines einjährigen Kindes zu verleihen. Das wird bald nicht mehr stimmen. Roboter erleben gerade einen Entwicklungsschub. Dieser Schub lässt sich sowohl

..... (2) zurückführen, die sich im Schnitt alle zwei Jahre verdoppelt, als auch auf die wachsende Qualität lernender Software. Viele Menschen haben schon jetzt

..... (3) zu tun, oft ohne es zu wissen. Bis heute existieren zum Beispiel automatische Videotheken, in denen DVDs wie von Geisterhand ausgegeben werden, weil ein Lagerroboter den passenden Film

..... (4) holt. Künftig dürften sich Maschinen weiter

..... (5) breitmachen – als schweigende Helfer in Krankenhäusern z. B. oder als Einparkhelfer. Feuer löschen, Parkplätze bewachen und Ski fahren können Roboter schon heute. Am häufigsten werden uns Roboter zunächst

..... (6) begegnen.

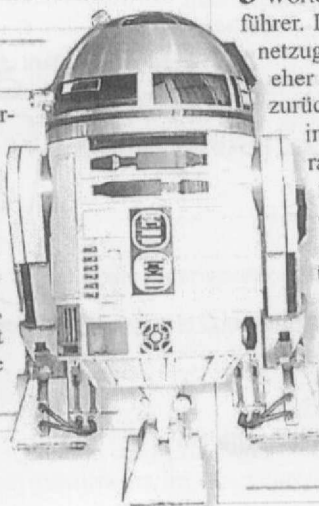
2

### Selbst fahrende Autos

Seit einiger Zeit sind auf Kaliforniens Straßen selbst fahrende Google-Autos unterwegs, auch in englischen Städten werden autonome Fahrzeuge getestet. Der Suchmaschinenkonzern will

..... (7) einsteigen, ebenso wie Audi, VW, Mercedes und BMW. Selbst Apple arbeitet Gerüchten zufolge

..... (8).



3

### Virtuelle Realität – diesmal wirklich

Wer einmal eine VR-Brille aufgehabt hat, dessen Zweifel verfliegen in der Regel im Nu. Virtual Reality, seit Jahrzehnten ein uneingelöstes Versprechen, erschließt sich einem erst, wenn man sie selbst erlebt hat. In Samsungs virtuellem Demonstrationskino etwa kann man sich Filme ansehen, die so groß wirken, als würden sie

..... (9) abgespielt – man muss den Kopf drehen, um vom einen Rand zum anderen zu blicken. Die Bewegungen des eigenen Kopfes werden nahtlos und sauber

..... (10) übertragen. Und wenn der Film mit einer 360-Grad-Kamera gedreht ist, kann man sich auch umdrehen. Virtual-Reality-Brillen werden zuerst vermutlich die Wünsche von Computerspielern befriedigen. Sie werden aber auch dafür sorgen, dass Medienkonsum etwa auf Reisen deutlich eindrucksvoller wird. Schon in wenigen Jahren wird man

..... (11) Menschen mit VR-Gerät am Kopf statt mit Laptop oder Tablet-PC als Filmabspieler antreffen.

4

### Der Live-Übersetzer in der Hosentasche

Jahrzehntelang gehörte ins Urlaubsgepäck ein Wörterbuch, vielleicht sogar ein kleiner Sprachführer. Doch wer heute ständig ein Gerät mit Internetzugang mit sich herumträgt, greift im Ausland eher

..... (12) zurück oder tippt den gewünschten Satz schnell

in den Google-Übersetzer. Netzzugang vorausgesetzt. Schon jetzt aber gibt es Hilfen für Smartphones und andere Mobilgeräte, die in Echtzeit Geschriebenes und Gesagtes

..... (13) übersetzen und umgekehrt. Manchmal mag die Übersetzung noch arg holprig klingen, aber die Technik wird sich in den kommenden Jahren rasant verbessern. Schon bald dürfte es normal sein, dass Touristen in Japan, Spanien oder Kroatien einfach die Sätze

..... (14) sprechen und das Handy übersetzt sie.